

Residenzstadt Neustrelitz

Т

Vorschlagsliste Schöffenwahl Wahlperiode 2024 - 2028

Organisationseinheit: Amt für Organisation und Personal Antragsteller:	Datum 01.03.2023	
Beratungsfolge Dezernentenkonferenz (Vorberatung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 06.03.2023	<i>ö/N</i>
Hauptausschuss (Vorberatung)	27.03.2023	N
Stadtvertretung der Residenzstadt Neustrelitz (Entscheidung)	30.03.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Г

Die Stadtvertretung beschließt die Vorschlagsliste (Anlage) für die Wahl der Schöffen für das Amtsgericht Waren / Landgericht Neubrandenburg für die Wahlperiode 2024-2028.

Beratungsergebnis							
Gremium			Sitzung an	า	TOP		
einstimmig	mit Stimmen- mehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschluss- vorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)	

Sachverhalt

Im Jahre 2023 werden zur Besetzung der Schöffengerichte bei den Amtsgerichten und den Strafkammern bei den Landgerichten neue ehrenamtliche Richter (Schöffen) gewählt.

Durch den Präsidenten des Landgerichts Neubrandenburg wurde die Anzahl der Personen bestimmt, die in die Vorschlagsliste aufzunehmen sind. Die Residenzstadt Neustrelitz hat 20 Schöffen zu stellen. In die Vorschlagsliste sind mindestens doppelt so viele Bewerber aufzunehmen, um dem Schöffenwahlausschuss auch tatsächlich eine Wahl zu ermöglichen.

Aufgabe der Gemeinde nach § 36 Gerichtsverfassungsgesetz(GVG) ist es, bis zum 01.05. 2023 die erforderliche Vorschlagsliste zu erstellen. Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtvertretung erforderlich (§36 Abs.1 GVG).

Nach § 36 Abs. 3 GVG ist die Vorschlagsliste in der Gemeinde eine Woche lang bis spätestens 01.06.2023 öffentlich auszulegen. Der Zeitpunkt der Auslegung ist vorher öffentlich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen abweichend vom Haushaltsplan							
Im laufenden Haushaltsjahr:	In Folgejahren:						
Nein	Nein						
Ja	Ja einmalig jährlich						
<u>Ergebnishaushalt</u>							
<u>:</u> Produkt/ Konto :	Ergebnishaushalt: Produkt/ Konto:						
Aufwendungen Erträge	Aufwendungen Erträge						
Alt: 0€ 0€	Alt: 0€ 0€						
Neu: 0€ 0€	Neu: 0€ 0€						
<u>Finanzhaushalt:</u> Produkt/ Konto	<u>Finanzhaushalt</u>						
Maßnahme-Nr.:							
Auszahlungen Einzahlungen	Auszahlungen Einzahlungen						
Alt: 0€ 0€	Alt: 0€ 0€						
Neu: 0€ 0€	Neu: 0€ 0€						
Finanzie	lle Mittel stehen:						
auf anderem Produktkont Ergebnishaushalt: 0 €	o zur Verfügung (Deckungsvorschlag) Produkt / Konto:						
Finanzhaushalt: 0 €	Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:						
nicht zur Verfügung (kein	Deckungsvorschlag)						
Bemerkungen:							

Anlage/n

1	Verwaltungsvorlage-Vorschlagliste-Schöffen-in-allgemeinen- Strafsachen (öffentlich)

Stadtpräsident

Siegel

Bürgermeister

Verwaltungsvorlage einer Vorschlagsliste für Schöffinnen/Schöffen

Lfd. Nr.	Name Geburtsname Vorname/n	Geburts- jahr*	Beruf	PLZ, Wohnort, ggf. Ortsteil*	Bemerkungen a) Ausschlussgründe b) Begründung der Bewerbung c) Gewünschtes Gericht
1	Gau, geb. Werkstätter, Christin	1987	SB Ordnungs-, Gewerbewesen	17235 Neustrelitz	 b) rechtliches Gespür, Sinn für Gerechtigkeit; Ausbildung am Amtsgericht mit theoretischen Einblicken in Strafprozesse c) Landgericht bevorzugt
2	Schulz, Peter	1985	IT Consultant	17235 Neustrelitz	c) Amtsgericht
3	Matschke, geb. Bengsch, Jutta	1965	Finanzkauffrau Versicherungen	17235 Neustrelitz	 b) Straftaten schneller aufklären und ahnden, Gerechtigkeit für Opfer c) Landgericht
4	Assmann, Lutz	1957	Beamter Ordnungsamt (Kfz- Zulassung)	17235 Neustrelitz	 b) bereits als Schöffe am Landgericht tätig; möchte Ehrenamt gern weiter ausüben c) Landgericht
5	Hahn, Franziska	1971	Fremdsprachenkorresponde ntin	17235 Neustrelitz	b) Lebenserfahrung, möchte sich engagieren
6	Simon, Reinhard	1963	Verwaltungsfachangestellter	17235 Neustrelitz	b) bisher Schöffe am Amtsgericht c) Landgericht
7	Krüger, geb. Mücker, Dortje	1970	Ergotherapeutin	17235 Neustrelitz	 a) Bewerbung auch als Jugendschöffin (Doppelbesetzung soll vermieden werden) b) gute Menschenkenntnisse durch jahrelange Arbeit mit Menschen
8	Schulz, geb. Breitzke, Birgitt	1960	MA dt. Post AG i. Vorruhestand	17235 Neustrelitz	a) zeitl. eingeschränkter Einsatz 8:00 - 14:00 Uhr b) ehrenamtl. Tätigkeit, da Vorruhestand



9	Meiske, Christian	1972	Verwaltungsbeamter	17235 Neustrelitz	 b) bereits als Schöffe am Amtsgericht tätig gewesen c) Amtsgericht
10	Comes, geb. Meißner, Christine	1973	Pharmazeutisch techn. Assistentin	17235 Neustrelitz	b) bisher Tätigkeit als Jugendschöffin
11	Comes, Heiko	1967	Fachwirt für Finanzdienstleistungen	17235 Neustrelitz	b) einen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten
12	Sonnenberg, geb. Rusch, Petra	1960	Lehrerin	17235 Neustrelitz	 b) langjährige Tätigkeit als Schöffin am Amtsgericht c) Landgericht
13	Bryniok, Herbert	1957	Rentner	17235 Neustrelitz	 b) Lebenserfahrung, Engagement und soziale Kompetenz; ausgeprägtes Gerechtigkeitsgefühl; körperlich und seelisch belastbar c) Landgericht
14	Petri, geb. Runge, Silvia	1959	Rentnerin	17235 Neustrelitz	a) Bewerbung auch als Jugendschöffin (Doppelbesetzung soll vermieden werden) b) Lebenserfahrung in soziales Ehrenamt einbringen
15	Stuhldreher, Olaf	1968	Berufssoldat i. Ruhestand	17235 Neustrelitz	
16	Kollwitz, geb. Schröder, Jana	1971	Betreuungsassistentin	17235 Neustrelitz	c) Landgericht
17	Kollwitz, Uwe-Paul-Erhard	1966	Fachreferent Entstörung	17235 Neustrelitz	c) Amtsgericht
18	Hilgert, Jörg	1960	Sozialversicherungsfachang estellter	17235 Neustrelitz	c) Amtsgericht
19	Schmidt, geb. Irmscher, Andrea	1964	Diplomchemikerin	17235 Neustrelitz	b) Interesse an Menschen und deren Beweggründe zum Begehen einer Straftat
20	Hahn, Susanne	1983	Sozialarbeiterin (Sachbearbeiterin Jugendförderung)	17235 Neustrelitz	b) Großvater war Schöffe, daher Interesse an der Tätigkeit c) Landgericht



21	Barniske, Gabriel Andreas	1980	Wissenschaftlicher MA als Fachgutachter (promovierter Physiker)	17235 Neustrelitz	b) dankbar für Demokratie
22	Siebert, geb. Behncke, Regina Evelyn	1961	Stomatologische Schwester, Pflege-/Kundenberaterin einer Krankenkasse	17235 Neustrelitz	 b) gute Menschenkenntnis, erfasst Sachverhalte vorurteilsfrei, zielorientierte Gesprächsführung c) Amtsgericht
22	Rolff, Christine	1984	Sachbearbeiterin Stadtarchiv	17235 Neustrelitz	b) Erfahrungen als ehrenamtliche Richterin am Sozialgericht MV, Landessozialgericht-MV und Arbeitsgericht-MV
23	Wörpel, Jana	1968	Psychotherapeutin	17235 Neustrelitz	c) Landgericht
24	Fette, Konstanze	1968	Beamtin Sachbearbeiterin Haushalt u. Personal	17235 Neustrelitz	b) Ausübung Ehrenamt; Interesse an Tätigkeit als Schöffe; Vertretung der Rechtstaatlichkeit
25	Kunze, geb. Hanzlik, Andre	1982	Zugbegleiter	17235 Neustrelitz	b) berufsbedingte Erfahrungen mit Personen, die Straftaten begehen; durch Schöffentätigkeit besseren Einblick in Täter- Wesen und die Gründe für Taten
26	Seuser, Rebecca	1978	Verwaltungsangestellte, Programmkoordinatorin	17235 Neustrelitz	b) Gesellschaft etwas zurück geben; Verantwortung übernehmen; Art. 20 Abs. 2 GG "Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus…" stellvertretend Anteil an Rechtsprechung nehmen
27	Griese, Marco	1973	Lokomotivführer	17235 Neustrelitz	b) beruflich viel mit Menschen zu tun und in schwierigen Situationen immer die richtigen Schlüsse gezogen; Lebenserfahrung in Gesellschaft einbringen
28	Ziborski, Vivien	1996	Verwaltungsfachangestellte – Teamassistenz Bereich Forschung	17235 Neustrelitz	b) großes Interesse an rechtlichen Themen
29	Kowalczyk, Dany	1981	Sachbearbeiterin Liegenschaften	17235 Neustrelitz	c) Landgericht
30	Dietrich, geb. Nübel, Beate Maria	1961	Ärztin	17235 Neustrelitz	b) Langjährige Berufserfahrung einbringen (u. a. Psychosomatik/ Traumapädagogik)



31	Streit,	1983	Sachbearbeiterin Service		b) Interesse an Ehrenamt; möchte für freiheitldemokratische
	Christina			Neustrelitz	Grundordnung eintreten c) Landgericht
32	Wilmes, Sabrina	1990	Orthopädietechnik- Mechanikerin		 b) Gerechtigkeit und Fairness sind wichtig; nützliches Ehrenamt c) Landgericht
33	Essich, Lisa	1989	Redakteurin	17235 Neustrelitz	c) Amtsgericht
34	Brechler, Christian	1989	Wissenschaftlicher MA	Neustrelitz	b) in Region aufgewachsen, analytische Fähigkeiten, Umgang mit verschiedenen Berufsgruppen c) Amtsgericht

* Die Vorlage orientiert sich hinsichtlich der persönlichen Daten an dem Umfang der zur Veröffentlichung (Auflegung) bestimmten Daten (§ 36 Abs. 2 Satz 2 GVG).

